

Instandsetzen mit moderner Technik

Unsere Parteigruppe Bau/Elektronik in der APO Instandhaltung geht davon aus, daß die moderne Technik nicht nur in der Produktion, sondern auch in der Instandhaltung immer mehr Fuß faßt. Sie konzentriert sich in ihrer politisch-ideologischen Arbeit darauf, den Kollegen bewußtzumachen, daß der Kampf um den verstärkten Einsatz der Mikroelektronik und der Industrieroboter für uns ein Beitrag in der Klassenauseinandersetzung mit dem Imperialismus ist. Je besser es uns gelingt, mit Mitteln der modernen Technik das Prinzip der vorbeugenden Instandhaltung an den Maschinen und Aggregaten durchzusetzen, desto effektiver können die unserem Betrieb zur Verfügung stehenden Produktionsmittel genutzt werden. Mit steigenden Produktionsergebnissen wirken wir der imperialistischen Konfrontationspolitik entgegen und verleihen damit zugleich unserem Friedenswillen entsprechenden Nachdruck.

Der Beitrag eines jeden Kollektivs ist entscheidend dafür, daß die ökonomischen Ergebnisse des Betriebes stabilisiert und ausgebaut werden. Dadurch kann wiederum unser Betrieb seinen Anteil zur weiteren Stärkung unserer Republik leisten, die ein Eckpfeiler des Friedens in Europa im Kampf gegen Krieg und atomare Aufrüstung der NATO ist.

Unser Ziel ist eine regelmäßige vorbeugende Instandhaltung durch den Einsatz moderner Technik. Seit längerer Zeit eignen sich deshalb Genossen und Kollegen unserer Elektroabteilung in verschiedenen Lehrgängen die dazu erforderlichen fachlichen Kenntnisse an. So besuchten zum Beispiel 12 Genossen und Kollegen einen Lehrgang für Elektro-

nik an der Volkshochschule. Weitere 8 Genossen und Kollegen nahmen an einem Lehrgang für NC-Technik teil. 2 staatliche Leiter erwarben sich auf einem entsprechenden Lehrgang Kenntnisse über den Einsatz der Mikroelektronik und über die Anwendung der Schaltkreise.

Mit der fachlichen Qualifizierung der Genossen und Kollegen (die keineswegs abgeschlossen ist) wurde in unserer Abteilung eine wichtige Grundlage dafür geschaffen, moderne Technik, wie Mikroelektronik und Industrieroboter, in der Technologie zielgerichtet und effektiv einzusetzen.

Welche Aufgaben hat sich nun unsere Parteigruppe mit dem Einsatz moderner Technik gestellt? Es geht vor allem darum, elektrische raum- und materialintensive Bauelemente durch den Einsatz mikroelektronischer abzulösen, um dadurch Energie rationeller verwenden zu können.

Durch den konsequenten Einsatz der Genossen unserer Parteigruppe sowie der Kollegen unserer Abteilung gelang es, innerhalb kürzester Zeit auf diesem Gebiet eine Vielzahl von Aufgaben zu lösen. Zu ihnen gehören Dämmerungsschalter sowie elektronische Schaltinitiatoren an Spindel- und Exenterpressen sowie Drehautomaten.

Insgesamt sind wir aber mit dem bisher Erreichten noch nicht zufrieden. Die Mikroelektronik bietet viel mehr. So haben wir uns die Aufgabe gestellt, herkömmliche Steuerungen abzulösen. Und die Sondermaschinen sowie bestimmte Rationalisierungsmittel werden künftig nur noch mit elektronischen Steuerungen projektiert und gefertigt.

Das sind anspruchsvolle Aufgaben, die nur gelöst werden können, wenn alle Genossen unserer Parteigruppe an ihrer Verwirklichung schöpferisch und initiativreich mitarbeiten.

Siegfried Kühl

stellvertretender Parteigruppenorganisator
im VEB Bodenbearbeitungsgeräte „Karl Marx“ Leipzig
(Aus einem Diskussionsbeitrag)

Leserbriefe

auch mit solchen, die ihre Aufgaben noch besser erfüllen müßten, um anderen Vorbild zu sein. Die persönlichen Gespräche dienen auch der Vorbereitung konkreter und abrechenbarer Parteaufträge. Sie beziehen sich besonders auf die Stärkung unserer Kampfkraft, die klassenmäßige Stärkung der Partei, die Konzentration auf ökonomische Aufgaben und auf den sozialistischen Wettbewerb. Auch zur Erfüllung der Beschlüsse der Kampfprogramme sowie zur Arbeit in den Wohngebieten werden Parteaufträge vorbereitet und erteilt.

Unsere Grundorganisation geht davon aus, daß es eine wichtige Aufgabe für

jeden Kommunisten ist, stets das offensive und vertrauensvolle Gespräch mit den Arbeitskollegen und Mitbürgern zu suchen und zu führen. Von großer Bedeutung ist auch, daß in den Aussprachen gefühlvoll auf persönliche Sorgen und Probleme der Genossen eingegangen wird. Diese Aussprachen bestätigen, daß mit persönlichen Gesprächen eine hohe Leistungsbereitschaft bei unseren Genossen erreicht wird. Sie tragen immer wieder dazu bei, wesentliche Impulse für neue Aktivitäten auszulösen. Typisch an Verpflichtungen zu solchen Aktivitäten ist, daß die Genossen und durch sie viele parteilose

Werktätige in ihren Initiativen die noch bessere Nutzung der qualitativen Faktoren der Produktion, besonders der Grundfondsauslastung, der Materialeinsparung und der effektiveren Nutzung des gesellschaftlichen Arbeitsvermögens in den Mittelpunkt stellen.

So entstanden wichtige Wettbewerbsinitiativen wie „Grundfondsgarantie sichert Plangarantie“, „Arbeitszeit ist Leistungszeit“, „Schecks zur Fondsrückgabe“. Persönliche Gespräche sind kontinuierlich zu führen. Eine kampagnehafte Führung, zum Beispiel in Vorbereitung von Parteiwahlen oder zu anderen politischen Höhe-